



WEBINAR

www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Die Eingriffsregelung in der Planungspraxis

Mittwoch, 12. August 2026 | online: 09:00 - 12:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB265798](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung ist mit das wichtigste Instrument für die Berücksichtigung der Umweltbelange bei der Projektierung von Vorhaben. Die Eingriffsregelung spielt zudem eine große Rolle im Hinblick auf die Realisierung angemessener Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

Im Webinar werden Ihnen die Rahmenbedingungen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung im Verhältnis zu anderen Naturschutzinstrumenten erläutert. Dabei erfahren Sie den Unterschied zwischen der städtebaulichen und der klassischen naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung. Anhand von Praxisfällen aus der Bauleitplanung wird die Ermittlung, Bewertung und die planerische Konfliktbewältigung von Eingriffen in Natur und Landschaft dargestellt.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die im Rahmen der Eingriffsregelung verwendeten Bewertungs- und Bilanzierungsverfahren. Neben der Erfassung und Bewertung von Eingriffstatbeständen wird schwerpunktmäßig aufgezeigt welche Möglichkeiten der Kompensation auch bei einem Mangel an geeigneten Flächen bestehen (Ausgleichsflächenpool, kommunales Ökokonto, lokale und regionale Anbieter von Ökopunkten,...)

Die unterschiedlichen Sichtweisen von Vorhabenträgern, Genehmigungsbehörden und auch des ehrenamtlichen Naturschutzes fließen in die Betrachtungen und Diskussionen mit den Teilnehmenden ein. Im Webinar erhalten Sie wertvolle Hinweise und Anregungen für ihre berufliche Praxis.

Gerne können Sie uns konkrete Fragen, Fallbeispiele oder gewünschte Schwerpunkte per E-Mail übersenden spätestens bis 2 Wochen vor Webinarbeginn an umweltrecht@vhw.de.

Ihr Dozent

Reinhold Wilke

Landschaftsplaner und Leiter a.D. des Fachbereichs Tiefbau, Verkehr, Stadtgrün und Umwelt der Stadt Bocholt. Thematische Schwerpunkte sind die Landschafts- und Freiraumplanung (u.a. Umweltprüfung und Eingriffsregelung in der Bauleitplanung, Blau-Grün-Graue Infrastruktur), Fließgewässerrenaturierung (EU-WRRRL), Integrierter Hochwasserschutz, Klimafolgenanpassung sowie integrierte Radverkehrsplanung.

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Termin

Mittwoch, 12. August 2026

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 12:00 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder
300,- € für Nichtmitglieder

auch interessant

Der Ausgleich bei Eingriffen in den Wald -

01. September 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260731](#)

Die neue EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur - was kommt da auf uns zu?

16. Oktober 2026 | online | halbtägig
Webinar-Nr.: [WB260725](#)

Ausgleichsflächen und Ausgleichsmaßnahmen in der Bauleitplanung

11. + 12. November 2026 | 2x halbtägig
Webinar-Nr.: [WB260728](#)

Grundlagen Naturschutz: 6-teiliger Online-Kurs für (Quer-)Einsteiger

12.11.26 | 19.11.26 | 26.11.26
immer donnerstags ganztägig | online
Webinar-Nr.: [WB265765](#)

Der Grünordnungsplan 2.0 als gestaltendes Instrument der Landschaftsplanung

25. November 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB265783](#)

Klimaanpassung, resilient und biodivers in Stadt und Quartier

08. Dezember 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260741](#)

Besondere Fachkunde Umweltbaubegleitung

10. bis 13. Dezember 2026 | Berlin
7. bis 9. Januar 2027 | Berlin
Seminar-Nr.: [BB260700](#)

Knackpunkte im Umweltrecht – Neues zum BNatSchG, UVPG, UmwRG und BauGB

10. Dezember 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260785](#)

Aktuelle Rechtsprechung zum Umweltrecht

14. Dezember 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260721](#)

Der Umweltbericht in der Bauleitplanung

17. Dezember 2026 | online
Webinar-Nr.: [WB260733](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Landesbehörden und Landkreisen, Städten und Gemeinden, die mit Fragen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung in Verfahren der Bauleit- und Fachplanung befasst oder von diesen betroffen sind; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Genehmigungs- und Fachbehörden, Vertreter:innen von Verbänden sowie (Landschafts-)Architekten, Ingenieure, Stadt- und Landschaftsplaner sowie Rechtsanwälte.

Programmablauf

Die Eingriffsregelung in der Planungspraxis

Überblick und Grundlagen

- Rechtliche Grundlagen gem. §§ 14, 15 und 17 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Bundes- und Länderregelungskompetenz
- Abwägung und Zulässigkeit von Eingriffen
- Die Grundprinzipien Vermeidung - Minderung - Ausgleichs/Ersatz
- Das Verhältnis zum Wald-, Wasser- und sonstigem Naturschutzrecht, insbesondere dem besonderen Artenschutzrecht nach § 44 Abs.1 BNatSchG
- Städtebauliche Eingriffsregelung gem. § 1a, §§ 135 a-c und § 200a des Bau-gesetzbuches (BauGB)

Die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung in der Bauleitplanung

- Eingriffsregelung in der vorbereitenden Bauleitplanung (F-Plan) und verbindlichen Bauleitplanung (B-Plan)
- Abwägung gemäß § 1 Abs. 7 BauGB
- Querbezüge zur Umweltprüfung (UP) und zur Artenschutzprüfung (ASP)
- Umsetzung des Vermeidungsgebotes
- Flächenpool/Ökokonto
- Darstellungsmöglichkeiten für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Der Landschaftsplanerische Fachbeitrag zum Bebauungsplan (Praxisbeispiele)

- Abwicklung der Eingriffsregelung anhand konkreter Planungsfälle
- Anforderungen an die Bestandserfassung und Bilanzierung (Bewertungsverfahren)
- Eingriffsermittlung und Bewertung
- Integrierte Maßnahmenplanung (ER, ASP-/CEF Maßnahmen)
- Das Problem der Flächenverfügbarkeit/-sicherung
- Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz unter Berücksichtigung von Gestaltungs-, Vermeidungs-, Verminderungs- und Ausgleichsmaßnahmen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr Pause

Ende: 12:00 Uhr

Hinweise

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorab konkrete Fragen zu übermitteln. Übersenden Sie diese bitte per E-Mail bis zwei Wochen vor Webinarbeginn an umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 3,75 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: **Fortbildung!**

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de